

Nr. 27

Juni 2014

In Kürze

Rückblick auf die bisherigen Veranstaltungen zum 10. Geburtstag von SEKEM-Österreich

Vortrag von Dr. Bruno Sandkühler an der Universität Graz

„Kunst und nachhaltige Entwicklung“ mit Prof. Dr. Ibrahim Abouleish und Chorensembles der Kunstuniversität Graz

Aktuelles aus SEKEM:

Treffen der alternativen Nobelpreisträger in SEKEM

Educamp-Projekt approbiert und in die Praxis umgesetzt

Vorschau auf den Herbst:

Visionsklausur nach Otto Scharmer

Mouhanad Khorchide zu Gast in Graz

Spendenauf Ruf und Sommerwünsche

Veranstaltungsrückblick

Am Dienstag, 8. April 2014 veranstalteten wir gemeinsam mit der Karl-Franzens-Universität Graz einen Vortrag mit Dr. Bruno Sandkühler zum Thema „Ägypten wacht auf – Betrachtungen zur Aktualität des Alten Ägypten und zum aktuellen Geschehen seit Januar 2011“. Die Veranstaltung war ausgezeichnet besucht und wir danken Herrn Univ. Prof. Dr. Wolfgang Benedek, der das universitäre [Zentrum für Menschenrechte](#) an der Universität Graz leitet, sehr für diese Kooperation. Hier ein Zitat aus dem [Veranstaltungsbericht](#) auf der Homepage der Universität Graz: *„Die anschließende, von Prof. Benedek moderierte Diskussion mit enormer Publikumsbeteiligung zeigt, wie brisant die Lage in Ägypten momentan ist und vermutlich noch einige Zeit bleiben wird.“*

Am Mittwoch, 21. Mai 2014 fand unser große Festveranstaltung „10 Jahre SEKEM-Österreich“ – in Kooperation mit der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz ([KUG](#)) statt. Es sangen der Studiochor und der große Universitätschor (mit über 120 Mitgliedern) – im Mittelpunkt stand die Festrede von Prof. Dr. Ibrahim Abouleish zum Thema „Kunst und nachhaltige Entwicklung“. Auf unserer Homepage gibt es einen ersten [Bericht](#) mit Fotos und mit dem Interview, das das Webradio der vier Grazer Universitäten mit Dr. Ibrahim Abouleish zum Thema geführt hatte. Auf der Homepage findet sich auch der volle Wortlaut der Rede, die der Obmann von SEKEM-Österreich gehalten hat. Wir sind der Kunstuniversität für diese Kooperation besonders dankbar. Es gibt auch eine Videoaufzeichnung der gesamten Veranstaltung. Sobald die Endfassung des Videos vorliegt, werden wir auch die wesentlichen Passagen über

unsere Homepage zur Verfügung stellen können.

Aktuelles aus SEKEM

Im Juni waren SEKEM bzw. die Heliopolis-Universität Schauplatz eines hochrangigen Ereignisses: Es trafen sich dort die Träger des Alternativen Nobelpreises aus Afrika und dem Nahen Osten. Dazu ein Zitat aus der Presseaussendung:

„There are 28 Laureates from Africa and the Middle East. From June 7 the laureates will hold an internal meeting at SEKEM to discuss the issues they are engaged in: from human rights to environmental protection, women's health, organic agriculture, as well as social justice and community healing after violent conflict. This meeting is the second in a planned series of regional conferences and is made possible by the resources provided by the Church of Sweden.“

Am 8. Juni gab es dann an der Heliopolis-Universität eine öffentlich zugängliche Veranstaltung. Dazu ein weiteres Zitat aus der Pressemeldung: *„The aim of the public meeting is to offer a platform for civil society and local NGOs to meet the laureates. It is also an opportunity to present the work they are doing here in Egypt and to build and extend their network for the exchange of ideas and potential collaboration.“*

Sicherlich trugt SEKEM mit dieser Veranstaltung ein wesentliches Mosaiksteinchen dazu bei, um die Gesamtsituation der Zivilgesellschaft in Ägypten zu verbessern.

Im Juni erreichte uns noch eine weitere erfreuliche Meldung:

Die Heliopolis-Universität erhielt als eine der ersten ägyptischen Universitäten die staatliche Akkreditierung für ihr Center of Excellence, das zur

Förderung der Erziehung zu nachhaltiger Entwicklung an den ägyptischen Schulen eingerichtet wurde. Damit ist das EU-Projekt EduCamp nicht nur positiv abgeschlossen, sondern auch in die Praxis umgesetzt. Die regelmäßigen Leser unserer Newsletter werden sich erinnern, dass es an diesem Projekt auch eine wesentliche österreichische Beteiligung gab. Delegationen ägyptischer Pädagogen waren im Rahmen dieses mehrjährigen EU-Projekts zweimal in Graz zu Schulbesuchen, die durch Vermittlung von SEKEM-Österreich zustande kamen. Siehe dazu die seinerzeitigen Berichte auf unserer Homepage vom [März](#) und [November](#) 2012. Es ist wunderbar, wenn man heute berichten kann, dass die gemeinsamen Bemühungen zu einem positiven und damit nachhaltigen Ergebnis geführt haben. Wir gratulieren der Heliopolis-Universität!

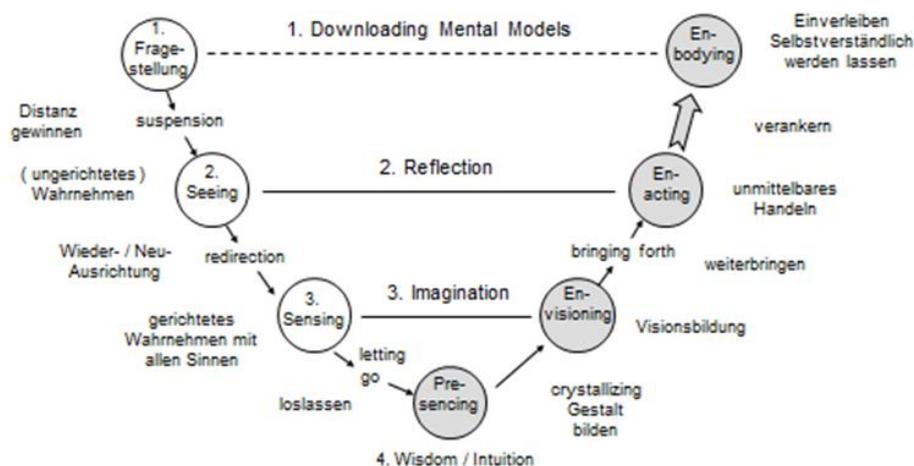
Vorschau auf den Herbst 2014

Sofort nach der Gründung unseres Vereins vor zehn Jahren hielten wir eine zweitägige Visionsklausur unter professioneller Leitung ab, um die ge-

meinsamen Visionen und Vorhaben zu erarbeiten. Nun ist es wieder an der Zeit, die eigene Arbeit zu reflektieren und einen Blick nach vorne zu werfen. Wir werden am 10. und 11. Oktober 2014 in Graz unter der Leitung des erfahrenen TRIGON-Beraters Dr. Hannes Piber eine neuerliche **Klausur** abhalten. Als Methodik für die Zukunftsgestaltung wird der hoch interessante „**U-Prozess**“ (**Presencing**) nach **C.O.Scharmer** angewendet werden. Dazu ein (verkürzendes) Schlagwort: es wird um „Führen aus der Zukunft“ gehen.

Wir werden die detaillierte Einladung für diese Veranstaltung im September ausschicken, sind aber schon jetzt für eine Rückmeldung dankbar, wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, damit wir die entsprechenden Vorbereitungen treffen können. Eingeladen werden alle Vereinsmitglieder, die bereit sind, an beiden Klausurtagen teilzunehmen. Das folgende Schaubild möge Sie anregen, über die Zukunft unseres Vereins nachzudenken und einen ersten Eindruck der Scharmer-Methodik zu bekommen. Wir rechnen mit einer Gruppe von etwa 25 interessierten und zukunftsorientierten Menschen!

Scharmer-Modell



Gerne können auch Menschen teilnehmen, die sich für dieses Thema interessieren und mitdiskutieren wollen, aber derzeit noch nicht Vereinsmitglied sind. Werden Sie doch einfach Mitglied – Sie können das sofort über das [Anmeldeformular](#) auf unserer Homepage erledigen!

Am 17. Oktober 2014 werden wir wieder einen bedeutenden Gast begrüßen: Gemeinsam mit der Universität Graz veranstalten wir den Vortrag von **Univ.-Prof. Dr. Mouhanad Khorchide** zum Thema **"Islam ist Barmherzigkeit"**. Prof. [Khorchide](#) wird von manchen Medien als Vertreter eines „liberalen Islam“ etikettiert – dazu sagt er selbst: *„Mich ärgert allerdings die Beharrung der Medien auf Begriffe wie ‚aufgeklärten Islam‘, ‚liberalen Islam‘, ich würde lieber von reflektierenden Muslimen sprechen, die ihren Glauben nicht einfach so hinnehmen, sondern ihre Positionen rational wie spirituell begründen.“* Wir freuen uns sehr, dass es gelungen, Prof. Khorchide erstmals nach Graz zu bringen – die detaillierte Einladung wird im September ausgeschiedt.

Stipendienaktion

Wir sind sehr froh, dass wir bei unserer Festveranstaltung im Mai nicht nur eine Reihe neuer Mitglieder gewinnen,

sondern auch rund € 900,-- für unser Stipendienprojekt sammeln konnten und dass es auch eine Reihe von weiteren Spenden gab – darunter vom Grazer Bürgermeister Nagl und von der Grazer Vizebürgermeisterin Schröck sowie von einem Bankhaus. Dafür sagen wir ganz herzlich danke! Gleichzeitig bitten wir aber herzlich um weitere Spenden, weil der notwendige Gesamtbetrag von € 7.000,-- noch nicht zur Gänze abgedeckt ist und weil wir diese Stipendien möglichst auch im nächsten Studienjahr finanzieren wollen, um den Stipendiatinnen das weitere Studium zu ermöglichen. Wie Sie wissen, sind alle Spenden an SEKEM-Österreich steuerlich im vollen Umfang absetzbar – und so hoffen wir auf weitere Hilfe, um die begabten jungen Mädchen weiterhin unterstützen zu können. Fotos und Informationen über unsere Stipendiatinnen finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Hier nochmals zur Erinnerung die Daten unseres Spendenkontos:

Bank für Kärnten und
Steiermark
Kto:181000341
IBAN: AT171700000181000341
BIC: BFKKAT2K

Sehr herzlichen Dank im Voraus für jeden einzelnen – dem Spender/der Spenderin vielleicht nur bescheiden erscheinenden – Spendenbeitrag!

Diesen Dank verbinden wir mit guten Wünschen für eine erholsame Sommerzeit – bitte unterstützen Sie uns und damit SEKEM auch weiterhin

Es grüßen Sie herzlich alle Vorstands- und Beiratsmitglieder!